

# Ostfriesischer Kurier

Unabhängige und überparteiliche Tageszeitung für den Landkreis Aurich

138. JAHRGANG / NUMMER 199

FREITAG, 26. AUGUST 2005

0,90 EURO / H 5517



## FLORIAN

### Übung macht den Meister

Das trifft auch für das Drum and Mallet Corps „Sea Dogs“ aus dem Brookmerland zu. Nur konnten die Spieler in den Sommerferien nicht für ihre Auftritte üben, da die Turnhalle in Osteel in der schulfreien Zeit nicht zur Verfügung stand. Also sechs Wochen ohne Übungsstreffen? Die Brookmerländer hatten nicht mit Henry Buss aus Nesse gerechnet. Der stellte den Musikern kurzerhand für die sechs Wochen seine Halle zur Verfügung. Ist doch nett, oder?

## LOKALES

**Wilhelmshaven** – 3000 Bürger feiern Angela Merkel bei der Großkundgebung in Wilhelmshaven. [Seite 6](#)

**Arle** – Sommer, Sonne und Cabrio. Der Arler Egon Hinrichs strahlt übers ganze Gesicht, wenn seine Blicke über den selbst gebauten Roadster schweifen. [Seite 9](#)

## SPORT

**Tannenhausen** – Mit guten Medaillenchancen starten die Klootschießer des Kreisverbandes Norden bei den Landesmeisterschaften in Tannenhausen. [Seite 14](#)

**Norderney** – Ein grandioser Empfang wurde Bernd Flessner auf seiner Heimatinsel bereitet. [Seite 15](#)

**DAX** -1,22%  
4856 4915 (Vortag)

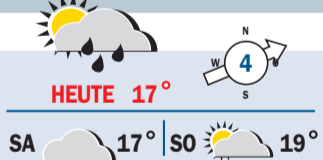
**DOW JONES** +0,05%  
10440 10434 (Vortag)

**ZINSEN** Umlaufrendite  
2,95% 2,98% (Vortag)

**EURO** EZB-KURS  
1,2307 \$ 1,2272 \$ (Vortag)

Stand: 20.15 Uhr

## WETTER



**Hochwasser Norddeich**  
26. August: 04.45 Uhr 16.59 Uhr  
27. August: 05.22 Uhr 17.46 Uhr

## SCHLAGZEILEN

### POLITIK

Verfassungsgericht macht den Weg für Neuwahlen frei

### NORDWEST/BREMEN

Neue Entwicklung in der VW-Affäre

### WIRTSCHAFT

Erntebilanz Bund und Niedersachsen

### SPORT

Auslosung der Champions-League

### PANORAMA

Flut im Süden Deutschlands ebbt langsam ab



## Tarifvertrag für die Klinik

Kreis und Arbeitnehmer einigen sich – Kompromiss, mit dem es „sich leben lässt“

Vertrag gilt bis 2007. Beschäftigte behalten ihre Arbeitsplätze.

**Norden/Aurich/red** – Für die rund 1300 Beschäftigten der Ubbo-Emmius-Klinik in Norden und Aurich gibt es einen Überleitungsvertrag bis Ende 2007. Er tritt mit der Eintragung des Krankenhauses als gemeinnützige GmbH (gGmbH) ins Handelsregister in Kraft, was vermutlich im September oder Oktober der Fall sein wird. Nur für den Fall von „externen negativen Ein-

flüssen“, etwa in der Gesundheitspolitik des Bundes, sollen unverzüglich neue Verhandlungen aufgenommen werden. Dies berichteten gestern Landrat Walter Theuerkauf, Krankenhaus-Geschäftsführer Nanno Schoolmann sowie Arbeitnehmer-Vertreter bei einer Pressekonferenz in Aurich.

Der Tarifvertrag sieht vor, dass alle Beschäftigten für die Dauer des Vertrags ihren Job behalten. Außerdem werden rund 100 befristete Beschäftigungsverhältnisse (überwiegend am Standort Aurich) in

unbefristete Verträge umgewandelt – nach sechsjähriger Betriebszugehörigkeit. Dies bewertete Ralf Pollmann von der Gewerkschaft Verdi als „zusätzliches Bonbon“ über die Beschäftigungssicherung hinaus. Die Vergütung richtet sich nach dem künftigen Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes, der am 1. Oktober in Kraft treten soll. Das wiederum hat die Arbeitgeberseite gefreut, denn der Vertrag sieht eher moderate Lohnsteigerungen durch jährliche Einmalzahlungen vor.

Der Vertrag gilt nicht al-

lein für die bisherigen Arbeitnehmer, sondern auch für künftige Neueinstellungen. Sollte die Krankenhaus-Gesellschaft einzelne Bereiche ausgliedern („Outsourcing“), so soll die Beschäftigungssicherung per Vertrag auch durch den neuen Arbeitgeber gewährleistet sein.

Arbeitgeber wie Arbeitnehmerseite sprachen von einem Kompromiss, mit dem es „sich leben lasse“. Theuerkauf zeigte sich optimistisch, dass die Klinik künftig schwarze Zahlen schreiben werde (Seite 10).

## RW Erfurt empfängt Kickers

**Emden** – Mit der Chartermaschine „Emden“ der Ostfriesischen Lufttransport GmbH fliegen die Fußballer von Kickers Emden zu ihrem dritten Auswärtsspiel in der Regionalliga. Das Ziel heißt Thüringen: Rot-Weiß Erfurt wird die Ostfriesen morgen empfangen zum Duell Zweitliga-Absteiger gegen Aufsteiger.

Die Erfurter stecken nach einem Dopingfall mitten im Neuanfang: „Ein Asthma-Spray hat uns den Abstieg beschert. Es war der Wahnsinn“, blickt Manager Stephan Beutel zurück (Seite 15).

## Endgültig: Deutschland wählt

**Karlsruhe** – Das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe hat entschieden: Deutschland wählt am 18. September einen neuen Bundestag.

Mit nur einer Gegenstimme wiesen die acht Richter die Klagen der Bundestagsabgeordneten Werner Schulz und Jelena Hoffmann ab. Die Rechte

der Parlamentarier seien nicht verletzt. Es gebe keine Gründe, in die Entscheidung von Bundespräsident Horst Köhler einzugreifen, hieß es.

In der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland wird es somit zum vierten Mal eine vorgezogene Bundestagswahl geben (Innenteil).

## Startschuss für 28. Stadtfest

**Norden** – Heute um 11 Uhr eröffnet Bürgermeisterin Barbara Schlag das 28. Norder Stadtfest. Die große Party dauert bis einschließlich morgen Abend an und wird viele tausend Besucher in die Küstenstadt locken. Die 28. Auflage soll ganz im Zeichen der Norder 750-Jahr-Feier stehen.

Kunst und Kultur sowie Tanz und Breitensport rücken verstärkt in den Mittelpunkt des Markt-Geschehens. Auf die aus den letzten Jahren bekannten großen Sportver-

anstaltungen haben die Organisatoren diesmal verzichtet.

Auf den sieben Bühnen, die in der Innenstadt aufgebaut worden sind, und im Garten des Weiterbildungszentrums sorgen 29 Bands und Gruppen nahezu nonstop für Unterhaltung und gute Stimmung.

Die offizielle Eröffnung heute um 11 Uhr wird umrahmt vom Männergesangsverein Norden sowie mit Tänzen der Norder Dankoppel. Außerdem vergibt die Bürgerstiftung Norden den Ehrenamtspreis.

## Weniger Schulden beim Kreis

Landrat: Jahresdefizit sinkt von 17,7 auf 10,7 Millionen Euro

**Norden/Aurich/red** – Der Landkreis Aurich wird das Haushaltsjahr 2005 voraussichtlich mit einem Minus von zirka 10,7 Millionen Euro abschließen. Der bisherige Etat sah noch ein Minus von ungefähr 17,7 Millionen Euro vor. Dies berichtete Landrat Walter Theuerkauf gestern in

der Sitzung des Kreis-Finanzausschusses in Aurich.

Demnach habe bislang durch verschiedene Einsparmaßnahmen des Landkreises, aber auch durch überraschende Minderausgaben und Einnahmen das Defizit um knapp sieben Millionen Euro verringert werden können, so der Landrat. Größter Posten hierbei sind 4,4 Millionen Euro, die der Landkreis weniger auszugeben hat für die Unterkunftskosten von Hartz IV-Empfängern. Die Verwaltung sei bei der Aufstellung des Etats noch von höheren Ausgaben ausgegangen, so Theuerkauf (Seite 10).

## „Tonne“ Apetz erhält den Stiftungspreis

Bürgerstiftung Norden: Auszeichnung während der heutigen Stadtfest-Eröffnung

**Norden/mm** – Anton „Tonne“ Apetz erhält den Preis der Bürgerstiftung Norden 2005. Das teilten die Verantwortlichen der am 1. Oktober 2003 gegründeten Bürgerstiftung mit. Der Preis wird seit dem letzten Jahr an Norder Bürger verliehen, die sich über Jahrzehnte hinweg ehrenamtlich engagiert haben. Erste Preisträgerin war Elisabeth Stabenau. Sie verstarb einen Tag vor der öffentlichen Würdigung durch die Stiftung. Im Rahmen der Eröffnung des 28. Norder Stadtfestes heute um 11 Uhr auf dem Marktplatz wird Apetz

durch Vorstandsmitglied Joachim Strybny geehrt.

Über zehn „interessante und fundierte“ Anträge für die Verleihung des Stiftungspreises haben nach Darstellung von Prof. Dr. Jörg Hagena der Vorstand und Beirat der Bürgerstiftung beraten. „Sie entstammten unterschiedlichen Bereichen dieser Stadt.“

Er stellte das ausgeprägte ehrenamtliche Engagement in der Küstenstadt heraus. „Es gibt sehr viele Menschen, die im Verborgenen arbeiten, ohne Bezahlung und ohne eine Gegenleistung. Das zeich-

## DER SCHUL-ALLTAG HAT UNS WIEDER



Nach sechs Wochen ohne „Penne und Pauker“ musste es irgendwann so kommen: Die Schule hat gestern wieder begonnen und damit ist die Zeit des Ausschlafens zumindest in der Woche vorbei. Die neuen Erstklässler haben noch bis Sonnabend Zeit.

Besonders spannend war es gestern für die Schülerinnen und Schüler der KGS Hage. Ihre Schule wurde in den Ferien komplett auf den Kopf gestellt. Die Umbauarbeiten zur Ganztagschule gehen weiter, der Unterricht seit gestern aber auch. FOTO: STROMANN

## Händedruck für einen guten Zweck

Kinder beteiligen sich an Rekordversuch

**Norden** – Kinder können sich noch bis zum 30. September in einer Norder Apotheke am Rekordversuch „Längste Händereihe der Welt“ beteiligen. In Deutschland machen 850 Apotheken an einer Ak-

tion mit, von der Kinder im Behindertensport profitieren werden.

Der Norder Apotheker Stefan Paarmann spendet für jeden abgegebenen Abdruck 50 Cent (Seite 5).

## Kreisel: Noch kein Konzept

**Hage/fr** – Der Verkehr fließt zwar flüssig hindurch, aber es sieht noch ein wenig nach Baustelle aus beim Kreisel in Hage. Der Bauausschuss des Samtgemeinderates beschäftigte sich gestern Abend mit einem Vorschlag zur Eingrünung des Verkehrsknotenpunktes an der Mühle. Einig wurden sich die Politiker nicht. Die vorliegende Entwurfsskizze einer Fachfirma war den Politikern schlicht und einfach zu teuer. Nun muss abgespeckt werden. Die Bepflanzung darf höchstens 8000 Euro kosten. Die Verwaltung holt nun Angebote ein.